



Lügenmedien in Rio im Krieg gegen Russland



[...] Bild, Retter der

Witwen und Waisen, Megaphon von Mainstream, Macht und Meinung. Ein Interview mit Thomas Bach, was heißt Interview, ein »Verhör«. So nennt es das Blatt im STÜRMER-Stil selbst: »IOC-Chef im Bild-Verhör«. Dann die Schlagzeile: »Hat sich Putin bei Ihnen bedankt, Herr Bach?« Da sieht man die Seppelts und Theveßens, natürlich empört, im Duett grinsend, direkt vor sich ... Erste Frage: »Herr Bach ... Jetzt gibt es so viel Kritik wie noch nie ...«. Bach gelassen: »In Deutschland.« Bild trotzig: »Sind Sie gescheitert?« Bach, laut Bild irritiert: »In welcher Beziehung? Welche Kritik?« Bild: »Dass Sie Russland nicht ganz ausgeschlossen haben, hat Ihnen sehr viel Kritik eingebracht.«

Bach könnte jetzt einen draufsetzen, könnte wieder sagen »Nur in Deutschland«. Er sagt stattdessen: »Aber auch enorm viel Zustimmung von Athleten aus aller Welt, internationalen

Verbänden und ... von der IOC-Vollversammlung, wo es nur eine einzige Gegenstimme gab.« Dann der Kernsatz: »Auch im Sport gibt es keine Sippenhaft. Das ist in der weiten Welt sehr gut verstanden worden.« Bild schon kleinlauter: »Fühlen Sie sich also speziell in Deutschland missverstanden?«

Jetzt spricht Bach Tacheles, wörtlich: »Es ist festzustellen, dass die Entscheidung (die Russen nicht pauschal für Olympia zu sperren) in Deutschland vom Mainstream sehr einseitig betrachtet wird. Hier geht es jedoch um Gerechtigkeit, nicht um Politik.«

Das war der erste Schlag auf den Mainstream – Solarplexus. Der zweite: »Wir haben in Deutschland nach der Wende eine ähnliche Situation gehabt: Damals hat jedoch kein Mensch danach gerufen, die deutsche Mannschaft von den Olympischen Spielen 1992 auszuschließen, weil zur gleichen Zeit das Staatsdoping-System der DDR aufgedeckt wurde.«

Was kümmert die eitlen Tugend-Wächter, ihr domm's G'schwätz von gestern!? Und so robbt sich Bild nochmal demütig an den Mainstream ran: »Wenn ... ARD-Investigativ-Reporter Hajo Seppelt von Bodyguards beschützt werden muss – haben Sie da nicht große Bedenken, dass in Zukunft niemand auspacken möchte?« Auch hier bleibt der Olympia-Boss souverän: »Es ist bedenklich, dass Hajo Seppelt solchen Schutz benötigt ...«

Als offenbar jeder vermeintlich moralische Tritt in den Bach-Bauch zurückfedert, tut Bild, was der Mainstream Bild früher immer vorwarf – Bild wird link: »Hat sich Putin eigentlich schon bei Ihnen bedankt?« Doch auch hier kontert Bach cool: »Genau solch eine Frage zeigt die einseitige Denkrichtung. Es ging uns nicht um eine politische Entscheidung, es geht um Einzelfallgerechtigkeit.«

Natürlich kann die Bild, Bach's Big Point so nicht stehenlassen, entlarvt sich aber mit der vorletzten Behauptung final selbst: »Es geht den Menschen, die Ihre Entscheidung

kritisieren, vor allem um die Moral.« Da macht Bach den Matchball: »Das ist genau der Punkt. Viele nehmen die Moral für sich allein in Anspruch. (Aber ...) Moralisch handeln heißt, dem einzelnen Athleten Gerechtigkeit angedeihen zu lassen. Man muss jedem Athleten in die Augen schauen können. Sippenhaft ist nicht moralisch.«

Doch. Jedenfalls für die moralin gesäuerten Moral-Mogule schon. Das sind zwar höchstens 10 000, aber die haben die Mikrofone, die Zeitungen. Und für Merkels ZK-Tröten bleibt's dabei: Am deutschen Wesen muß die Welt genesen. Wie vor »1000« Jahren. Wie letztes Jahr an der deutschen Grenze. Und so wundert es nicht, wenn die deutschen Wächter der linken Wahrheit inzwischen jede Goldmedaille, die nicht von »Deutschland« geholt wird, mit raunendem Unterton vermelden. Bild macht's noch Mainstream-Deutscher: Das Blatt meldet keine einzige, der vom russischen Rumpfteam bis jetzt gewonnenen 36 Medaillen (12x Gold, 12x Silber, 12x Bronze). »Wegen des flächendeckenden Staats-Dopings.«, labert das Blatt täglich seine Rest-Leser weg.

Damals, in Barcelona, 3 Jahre nach der Wende, holte Deutschland 33 Goldmedaillen. Kurz vorher, wie Bach sagte, war das »flächendeckende Staats-Doping der DDR rausgekommen. Bild bejubelte und vermeldete trotzdem jede deutsche Goldmedaille. Damals hatte Bild eine Auflage von rund 4,5 Millionen, heute mit Ach und Krach 1,8 Millionen.

Noch Fragen, Deutschland?

(Der komplette Artikel von Peter Bartels auf Kopp Online!)